

PARADIES

Stoppt das Virus

Wintergerste

Profil

PARADIES bietet aufgrund ihrer Resistenz gegen das Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV) ein Höchstmaß an Ertragssicherheit und ein Einsparungspotenzial beim Insektizidaufwand. Mit der Note 5 im Hektolitergewicht erfüllt PARADIES die Marktanforderungen. Abgerundet wird das Sortenprofil durch eine hervorragende Blattgesundheit und Winterhärte.



Weitere Informationen zum Thema BYDV finden Sie hier...

- ✓ Resistenz gegen Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV)
- ✓ Sichere Erträge auch unter Befallsbedingungen
- ✓ Top Blattgesundheit



Allgemein

Zeiligkeit	Mehrzeilig
Typ	Korndichtetyp
Produktionsziel	Hohe Ertragssicherheit auch bei früheren Saatterminen und in warmen Lagen.
Standort	Für alle Standorte geeignet.

Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben	4	früh bis mittel
Reife	5	mittel
Pflanzenlänge	6	mittel bis lang

Neigung zu

Lager	5	mittel
Halmknicken	6	mittel bis stark
Ährenknicken	(6) 7	stark
Auswinterung	(4)	(gering bis mittel)

Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	4	niedrig bis mittel
Kornzahl / Ähre	7	hoch
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 2	6	mittel bis hoch
Kornertrag Stufe 1	6	mittel bis hoch

Qualität

Marktwarenanteil	5	mittel
Vollgerstenanteil	4	niedrig bis mittel
Hektolitergewicht	5	mittel
Eiweißgehalt	3	niedrig

Anfälligkeiten

Mehltau	4	gering bis mittel
Netzflecken	5	mittel
Rhynchosporium	4	gering bis mittel
Zwergrost	5	mittel
Ramularia	4	gering bis mittel

Einstufung nach Beschreibender Sortenliste - Bundessortenamt 2023 und eigenen Ergebnissen.

Gelbmosaikvirus

BSA Resistenzeinstufung 1 (BaYMV-1, BaMMV)

Eignung

Mulchsaat	+ + +
Schwache Standorte	+ +
Ökoeignung	+ + +

Pflanzenschutz

Wachstumsreglerbedarf



Fungizidintensität



Weitere Informationen

- Für alle Standorte geeignet
- Ausgesprochene Winterhärte ermöglicht Anbau in Höhenlagen
- Ein Splitting der Wachstumsreglergaben auf Standorten mit hohem Ertragspotenzial oder hohem Lagerdruck hat sich bewährt; der späte Termin reduziert das Ährenknicken

Produktionsziel

Hohe Ertragssicherheit auch bei früheren Saatterminen und in warmen Lagen.

Sortentyp

- Korndichtetyp mit geringen Bestandesdichten, hohen Kornzahlen/Ähre und einer mittleren TKM.
- Sehr gute Blattgesundheit
- Resistenz gegen das von Blattläusen übertragene Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV)
- Sichere Erträge auch unter Befallsbedingungen mit BYDV
- Resistenz gegen bodenbürtige Gerstengelmosaikviren (BaYMV-1, BaMMV)
- Höchster Deckungsbeitrag bei reduziertem Pflanzenschutzmittelaufwand

Saatzeit / Saatstärke

Insbesondere in warmen Lagen, in Jahren mit einem langen milden Herbst, bei frühen Saatterminen oder auf Standorten mit Mais in der Nachbarschaft steigt das Risiko der Herbstinfektion mit dem durch Blattläuse übertragenen Gelbverzweigungsvirus (BYDV). Bei frühen Infektionsterminen kann der Befall bei nicht toleranten Sorten zu hohen Ertragseinbußen bis zum Totalausfall führen. Auch durch den Einsatz von Insektiziden sind die Blattläuse nicht immer sicher zu bekämpfen. Aufgrund ihrer Resistenz gegenüber BYDV bietet PARADIES ein Höchstmaß an Ertragssicherheit und ein Einsparungspotenzial beim Insektizidaufwand. Interessant für die Praxis - PARADIES ermöglicht frühe Saattermine. Sehr späte Saattermine vermeiden!

Gute Böden, günstige Bedingungen, trockene Lagen: 280-300 Körner/m²

Mittlere bis schwere Böden, ungünstige Bedingungen, ausreichende Wasserversorgung: 330-350 Körner/m²

Bestandesdichte

Niedrige Ertragserwartung: 430-450 Ähren/m²

Mittlere Ertragserwartung: 480-520 Ähren/m²

Hohe Ertragserwartung: 520-600 Ähren/m²

Wachstumsregler

Mittlere Standfestigkeit mit hohem Wachstumsreglerbedarf. Auf Standorten mit hohem Ertragspotenzial oder hohem Lagerdruck hat sich ein Splitting bewährt. Der späte Termin reduziert das Ährenknicken.

Beispiel: mittlere bis hohe Ertragserwartung/gute Wasserversorgung

EC 31/32 0,3-0,4 l/ha Moddus oder 0,5-0,8 Medax Top + 0,5-0,8 l/ha Turbo

EC 32/37 0,8 l/ha Bogota + 0,2 l/ha Moddus, evtl EC 49/51 0,2 l/ha Camposan E.

Beispiel: geringe Ertragserwartung/schlechte Wasserversorgung

EC 31/32 0,4-0,5 l/ha Moddus

WR-Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen.

Herbizide / Fungizide

Geringe Pflanzenschutzintensität! PARADIES hat gute Resistenzeigenschaften gegen alle Krankheiten. In Befallslagen kann Mehltau auftreten und eventuell bekämpfungswürdig sein. Auf Standorten mit Auftreten von Ramularia sollte die letzte Behandlung spät in EC 49-55 erfolgen. PARADIES verfügt über eine gute Resistenz gegenüber Ramularia.

Düngung

Die N-Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertrag angepasst werden. Alle Ertragskomponenten gleichmäßig fördern = ausgeglichene N-Düngung.

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 04/2024, Änderungen vorbehalten.